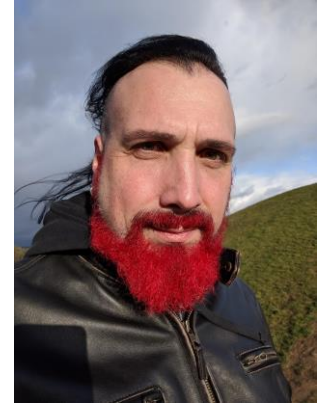


Dr.-Ing. Christof Leng

Google Deutschland GmbH

80636 München

E-Mail: cleng@google.com



PERSÖNLICHE ANGABEN

- seit 2017 SRE Manager, Google München
- 2016-2017 Lehrauftrag zu Site Reliability Engineering, TU Darmstadt
- 2016-2017 Site Reliability Engineer, Google München
- 2016 Principal Engineer, Accso Darmstadt
- 2014-2016 Site Reliability Engineer, Google Dublin
- 2012-2014 Postdoc, ICSI / UC Berkeley
- 2012 Promotion zum Thema Zuverlässigkeit verteilter Systeme
- 2006-2007 Mitgründer und Bundesvorsitzender der Piratenpartei Deutschland
- 2005-2012 Wissenschaftlicher Mitarbeiter, TU Darmstadt
- 1996-2004 Studium der Informatik, TU Darmstadt

AKTIVITÄTEN IN DER GI

- 2019 Wissenschaftsjahr-Podiumsdiskussion Ethik & KI
- seit 2018 Mitglied im Kuratorium der Klaus-Tschira-Medaille
- 2012-2015 Vizepräsident (Mitglied des Vorstands)
- 2013+2014 Organisation der Promotionsworkshops auf der INFORMATIK
- 2013-2015 Stellvertretender Sprecher des ICSI-Beirats
- 2013 Aufbau des Junior-Fellow-Programms
- Seit 2011 Mitherausgeber des Informatik Spektrums
- 2011-2015 Sprecher des Beirats des wissenschaftlichen Nachwuchses
- 2011-2013 Mit-Initiator und Gestalter der Poster-Kampagne "Persönlichkeiten der Informatik" (<https://gi.de/persoenlichkeiten>)
- 2011 Mitgründung der GI-Studierendengruppe an der TU Darmstadt
- 2008-2012 Gewähltes Präsidiumsmitglied

SCHWERPUNKTE UND ZIELE ALS MITGLIED IM GI-PRÄSIDIUM

Die GI ist für mich seit Langem ein wichtiger Begleiter in meinem beruflichen Leben. Meine Erfahrung in Präsidium und Vorstand haben mir gezeigt, dass man sehr viel bewegen kann, was direkten Nutzen für GI-Mitglieder und Informatik-Interessierte hat. Da würde ich gerne anknüpfen:

(1) Austausch zwischen Wissenschaft und Industrie

Die GI bemüht sich seit Langem, auch ein größeres Publikum aus der Praxis anzusprechen. Da ich beide Welten, die akademische Forschung und die berufliche Praxis, über viele Jahre kennen und schätzen gelernt habe, möchte ich gerne dabei helfen, Brücken zwischen den beiden Kulturen zu schlagen und mehr Praktiker_innen für die GI begeistern.

(2) Gesellschaftliche Verantwortung der Informatik

Dass der digitale Wandel ein zentrales Thema für unsere Gesellschaft ist, war seit Langem klar und wurde durch die CoViD-Pandemie ein weiteres Mal verdeutlicht. Menschen aus allen Bereichen des Lebens sind auf zugängliche, zuverlässige und verantwortungsvoll umgesetzte IT-Systeme tagtäglich angewiesen. Als Site Reliability Engineer glaube ich, dass wir Informatiker_innen unserer kollektiven Verantwortung noch deutlicher gerecht werden müssen.

(3) Nachwuchsförderung

Ich war selbst lange im wissenschaftlichen Nachwuchs aktiv und habe mich für dessen Belange eingesetzt. Diese Arbeit würde ich gerne fortsetzen und zudem auch Perspektiven in der Industrie aufzeigen. Die Situation des wissenschaftlichen Mittelbaus ist nach wie vor schwierig. Darüber hinaus liegt mir auch das Thema der Informatik-Bildung in den Schulen am Herzen. Dabei gilt nach wie vor, dass unterrepräsentierte Gruppen unbedingt stärker gefördert werden müssen. Die GI könnte vor einer größeren Aufmerksamkeit der jüngeren Generation sehr profitieren.